



Ehrenamtlicher Sprachmittlerpool für Behörden, Vereine, Schulen und KiTas

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



MIA-DO-KI

Zentrale Anlaufstelle für ehrenamtliche Übersetzungen

Neuzugewanderte und Geflüchtete brauchen sprachliche Unterstützung und Begleitung bei Behördengängen, bei Gesprächen mit Ärzten oder bei Fragen rund um KiTas, Schulen sowie anderen Gesprächssituationen. MIA-DO-KI hat daher einen Sprachmittlerpool aufgebaut, um diese Gespräche mit ehrenamtlichen Sprachmittlerinnen und Sprachmittlern zu unterstützen.

Ihre Vorteile:

- Landesgefördert mit 50.000 € jährlich – keine Kosten für Sie
- geringer Mehraufwand erleichtert die Gespräche mit Kunden
- Verständnis durch sprachliche und kulturelle Kenntnisse

So geht es:

- Sie als Träger (Behörde, Verein, Schule etc.) nehmen Kontakt mit uns auf, wenn Sie eine Sprachmittlerin oder einen Sprachmittler benötigen.
- Wenn Sie eine erste Inanspruchnahme planen, klären wir gemeinsam die Rahmenbedingungen.
- Wir vermitteln Ihnen die Kontaktdaten passender ehrenamtlicher Sprachmittlerinnen und Sprachmittler und Sie vereinbaren eigenständig die Termine.
*(Geben Sie uns bitte **unbedingt** eine Rückmeldung, sobald die abgesprochenen Termine feststehen.)*
- Die Abrechnung erfolgt am Monatsende zwischen MIA-DO-KI und den Sprachmittlerinnen und Sprachmittlern.

Haftungshinweis

Ehrenamtliche Sprachmittlerinnen und Sprachmittler sind keine ausgebildeten bzw. vereidigten Dolmetscher – für die Übersetzungen übernimmt MIA-DO-KI keine Haftung.

Ihr Ansprechpartner: Philipp Bachmann

Amt für Angelegenheiten des Oberbürgermeisters und des Rates
MIA-DO-Kommunales Integrationszentrum

Tel.: (02 31) 50-2 22 81

pbachmann@stadtdo.de

www.miadoki.dortmund.de



**Kommunales
Integrationszentrum
Dortmund**